

Gemeinde Bielefeld-Gellershagen (heute Bielefeld-Nord)

Gemeindedaten

Bezirk: Bielefeld

- Gemeindegründung: 15. Dezember 1965
- Geschwister-Scholl-Straße 22, 33613 Bielefeld-Gellershagen
- Kirchweihe: 15. Dezember 1965 durch Apostel Wilhelm Knaupmeier
- Integration des Standortes Bielefeld-Wellensiek: 15. Dezember 1965
- Fusion mit der Gemeinde Bielefeld-Jöllenbeck zur Gemeinde Bielefeld-Nord am Standort Bielefeld-Jöllenbeck: 23. September 2012
- Gemeindestatus: geschlossen

Kurzchronik

Da sich im Stadtteil Gellershagen in den 1960er-Jahren viele Geschwister angesiedelt hatten, regte sich der Gedanke, dort eine Kirche für eine neue Gemeinde zu bauen. Nach dem Namen dieses Stadtteils wurde auch die Gemeinde benannt.

Am 15. Dezember 1965 weihte Apostel Wilhelm Knaupmeier die neu erbaute Kirche ein. Priester Hans Diekmann aus der Nachbargemeinde Bielefeld-Mitte erhielt das Hirtenamt und bekam die Aufgabe, künftig als Vorsteher zu dienen.

Die Geschwister kamen nun aus unterschiedlichen Gemeinden. Der Standort Wellensiek, zuvor in angemieteten Räumen, wurde aufgelöst. Ferner kam jeweils ein Teil der Geschwister, die in der näheren Umgebung der neuen Kirche wohnten, so aus Bielefeld-Mitte, Bielefeld-Schildesche und Bielefeld-Theesen. Obwohl aus unterschiedlichen Gemeinden kommend, wuchsen alle schnell zu echten „Gellershagenern“ zusammen, eine große Gemeinde mit vielen Kindern und zahlreichen Jugendlichen.

15. Dezember 1965



